

Entwicklungsprojekt 4.2.351

Neuordnung der Berufsausbildung zum Packmitteltechnologen/-in

Projektbeschreibung

Dr. Heike Krämer Miriam Mpangara Ursula Schraaf

Laufzeit II/10 bis II/11

Bundesinstitut für Berufsbildung Robert-Schuman-Platz 3 53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 2431 Fax: 0228 / 107 - 2986 E-Mail: kraemer@bibb.de

www.bibb.de

Begründung

Ziele	Neuordnung der Berufsausbildung zum Packmitteltechnologen/-in; Erarbeitung und Abstimmung des Entwurfs der Ausbildungsordnung nach § 4(1) in Verbindung mit § 5 BBiG
Aufgabenstellung	Seit der letzten Neuordnung zeigte sich in der betrieblichen Praxis, dass die aktuelle Ausbildungsordnung aufgrund der Heterogenität der Branche (z. B. Produktion von Faltschachteln/ Produktion von Wellpappe) nicht genügend Flexibilität aufweist, um den Bedürfnissen der ausbildenden Betriebe und der Auszubildenden in den Betrieben gerecht zu werden. Daher soll durch eine neue Ausbildungsstruktur in Form von Wahlqualifikationen die Flexibilität eingeräumt werden. Gleichzeitig hat es in den vergangenen Jahren technologische Neuerungen gegeben, die durch die bestehende Ausbildungsordnung nicht mehr in ausreichendem Maße abgedeckt werden können. Darüber hinaus ist eine Namensänderung geplant, um die Attraktivität des Ausbildungsganges zu stärken und Missverständnisse sowie definitorische Ungenauigkeiten, die beim alten Namen bestehen, auszuräumen.
Transfer	Im Anschluss an die Erarbeitung sollen die Erläuterungen und Praxishilfen zur Ausbildungsordnung erstellt werden.

Konkretisierung des Vorgehens

Methodische Vorgehensweise

Ausbildungsordnung

Χ

Die Durchführung des Ordnungsverfahrens erfolgt gemäß der Empfehlung des Hauptausschusses vom 27.6.2008 zur Qualitätssicherung und zum Qualitätsmanagement in Ordnungsverfahren. Sie umfasst im Wesentlichen die Moderation und die Leitung der Sachverständigensitzungen, die verantwortliche Erarbeitung von Entwürfen zur Gestaltung der Ausbildungsordnung, die Diskussion von Expertisen und Gestaltungsvorschlägen im Gremium unter Einbeziehung einschlägiger Literatur, die Abstimmung über die Gestaltung des Verordnungsentwurfs sowie die Abstimmung des Verordnungsentwurfs mit dem Entwurf des Rahmenlehrplans. Bei Bedarf werden zusätzliche Expertenmeinungen eingeholt.

Meilensteinplanung/Ausbildungsordnung

Nr.	Meilenstein	Terminplanung
	Weisung ist eingegangen.	2. Quartal 2010
M1	Sachverständige sind benannt.	2. Quartal 2010
M2	Terminabstimmung für die	2. Quartal 2010
	Sachverständigensitzungen ist erfolgt.	
МЗ	Sachverständigensitzungen sind durchgeführt	4. Quartal 2010
	und protokolliert.	
M4	Zeugniserläuterung und Verordnungstext sind	4. Quartal 2010
	erarbeitet.	
M5	Gemeinsame Sitzung ist vor- und nachbereitet.	1. Quartal 2011
M6	Die überarbeitete Verordnung ist an das BMBF	1. Quartal 2011
	und die Fachministerien übergeben worden.	
M7	Anfertigung des Abschlussberichts	1. Quartal 2011
M8	Ergebnis ist auf AWeB eingestellt.	1. Quartal 2011